

Aufruf zum Teilnahmewettbewerb - freihändige Vergabe

Lindenthaler Hauptstraße in Leipzig, Sanierung Mischwasserleitung

a) Auftraggeber (Vergabestelle):

Kommunale Wasserwerke Leipzig GmbH
Bereich Beschaffung
Johannisgasse 7/9
04103 Leipzig
Tel.: (0341) 969-3397
E-Mail: melanie.boehm@L.de

b) Vergabeverfahren:

freihändige Vergabe – eigenes Verfahren LWW; Vergabe-Nr.: 25-011-014

c) Art des Auftrags/Art:

Ausführung von Bauleistungen

d) Ort der Ausführung:

Leipzig

e) Art und Umfang der Leistung

Gegenstand der Maßnahme ist:

Sanierung mittels Schlauch-Lining mit folgenden Dimensionsabschnitten:

- MWK DN 700/1050 B, Länge ca. 383 m
- MWK DN 750/1180 B, Länge ca. 207 m
- Händische Sanierung Schächte 8 Stück
- Sanierung Hausanschlüsse 90 Stück
- Umbindung Straßenentwässerungsanlagen 20 Stück
- Straßenaufbruch und -wiederherstellung
- Verkehrssicherung entsprechend Verkehrskonzept (2 Teilabschnitte)

f) voraussichtliche Ausführungsfrist:

Beginn: 02.03.2026, Ende: 30.09.2026

Pönsalisierter Zwischentermin:

Fertigstellung Teilabschnitt 1: 26.06.2026

g) Die Vergabeunterlagen sind erhältlich bei:

Die Vergabeunterlagen werden den geeigneten Bietern über die Vergabepattform eVergabe.de zur Verfügung gestellt. Dazu erhalten die betreffenden Bewerber nach Wertung der Teilnahmeanträge eine Benachrichtigung per E-Mail.

h) Anschrift, an die die Teilnahmeanträge zu richten sind:

siehe a)

Teilnahmeanträge sind per E-Mail einzureichen.

i) Frist zur Einreichung der Teilnahmeanträge:

14.11.2025, 12:00 Uhr

j) Nachweise zur Eignung:

- Gütezeichen Güteschutz Kanalbau AK3, S27.1 oder S27.3, S42.1 oder S42.2, S42.4. Ersatzweise sind die Anforderungen erfüllt, wenn das Unternehmen einen entsprechenden Nachweis gemäß Abschnitt 4.1 RAL-GZ 961 (Erstprüfung) vorlegt, im Auftragsfall einen Vertrag zur RAL-Gütesicherung nach Güte- und Prüfbestimmungen gemäß Abschnitt 4.3 RAL-GZ 961 abschließt und die zugehörige Eigenüberwachung durchführt. Ein zum Güteschutz Kanalbau äquivalenter Nachweis wird ebenfalls anerkannt.

Das anzuwendende Verfahren (Schlauch-Lining) muss eine DIBt-Zulassung aufweisen.

- Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für Sicherungsarbeiten von Arbeitsstellen an Straßen gemäß dem „Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen“ (MVAS).
- aktuelle Bestätigung eines bestehenden Haftpflichtversicherungsschutzes, mindestens für den Zeitraum der Realisierungszeit der ausgeschriebenen Leistung, mit Ausweisung der Deckungssummen für Personen- und Sachschäden zu fordern. Es muss eine Deckungssumme von min. 3 Mio. EUR pauschal für Personen- und Sachschäden mit min. 2-facher Jahresmaximierung vereinbart sein. Dieser Versicherungsnachweis kann erbracht werden, durch:
 - a) Vorlage der Versicherungspolice (Kopie) und Nachweis (Versicherungsbestätigung), dass die zur Wahrung des Versicherungsschutzes notwendige/n Prämienzahlung/en für die Vertragslaufzeit Geleistet wurde/n oder
 - b) einen Versicherungsnachweis für die gesamte Vertragslaufzeit, ohne Einschränkungen.
- Bescheinigung der Berufsgenossenschaft
- Bescheinigung der Krankenkasse

k) Auskünfte zum Verfahren und zum technischen Inhalt erteilt:

siehe a)